

AbfallvermeidungsDialoge 8/9 zum Thema

## **Abfallvermeidung durch neue Nutzungsformen**

Identifikation, Ausgestaltung und Unterstützung abfallvermeidender  
Produktdienstleistungssysteme

am 21./22. Juni 2016 im UBA Berlin, Bismarckplatz 1, Raum 1134

**Ablaufpläne – Entwurf, Stand: 19.05.2016**

**Dialog 8**

21.06.16

**Abfallvermeidung durch  
Produktdienstleistungssysteme –  
Erfolgsbedingungen für Akteurskooperationen**

10:30

**Begrüßung und Einführung**

(inkl. Vorstellungsrunde & Klärung von Dialogregeln)

BMUB/UBA/Ökopol

10:50

**Bedeutung von Akteurskooperationen für  
Produktdienstleistungssysteme und zu deren wirksamen  
Unterstützung**

20min

**Impulsvorträge:**

- Thomas Dönebrink, *Sharing City*
- Raimund Nowak, Geschäftsführer der *Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg GmbH*,  
Pedelec-Sharing

	30min	Anschließend Diskussion
11:40		<b>Praktische Beispiele für unterschiedliche Kooperationsmöglichkeiten</b>
	30min	Vorstellung von Beispielen für Kooperationsformate
		<ul style="list-style-type: none"><li>• Andreas Arnold, <i>Leihbar</i> (Beispiel für eine Kooperation zwischen einem Produktdienstleistungsanbieter und einem „klassischen“ Unternehmen)</li><li>• Robert Shaw und Partner, <i>Re:Move</i> (Beispiel für eine Kooperation zwischen einem Produktdienstleistungsanbieter, „klassischen“ Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen)</li><li>• N.N. (Beispiel für eine Kooperation zwischen Städten/Kommunen und Produktdienstleistungsanbietern)</li></ul>
	50min	Anschließend Diskussion
13:00		MITTAGSIMBISS
13:45		<b>Ziele und Erfolgsfaktoren unterschiedlicher Kooperationsmodelle</b>
	45min	Austausch in Kleingruppen zu Kooperationsvoraussetzungen, -zwecken, -barrieren, -wirkungen und Erfolgsfaktoren sowie ihrer Übertragbarkeit anhand von unterschiedlichen Kooperationsformen („Basismodellen“): <ul style="list-style-type: none"><li>• Kooperationen zwischen Anbietern von Produktdienstleistungssystemen und Kommunen/Gemeinden/Städten</li><li>• Kooperationen zwischen unterschiedlichen Anbietern von Produktdienstleistungssystemen</li><li>• Kooperationen zwischen Anbietern „klassischen“ Unternehmen und Anbietern von Produktdienstleistungssystemen</li></ul>

20min	Vorstellung der Ergebnisse der Kleingruppen
20min	Anschließende Diskussion und Ergebnissicherung
15:10	<b>Verfügbare Instrumente zur Förderung der Kooperationsmodelle</b> Vorstellung und Diskussion bestehender Förderinstrumente zur Unterstützung der unterschiedlichen Kooperationsmodelle Podiumsgespräch und Diskussion: 50min
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Tom Hansing, <i>anstiftung</i> – Förderung durch Stiftungsarbeit</li><li>• Werner Landwehr, <i>GLS Bank Berlin</i> – Investive Förderung</li><li>• Christian Löwe, <i>UBA</i> – Strukturelle Förderungsmöglichkeiten</li><li>• N.N. – Fördermöglichkeiten durch Auszeichnungen und Wettbewerbe</li></ul>
16:00	KAFFEEPAUSE
16:15	<b>Empfehlenswerte Fördermaßnahmen für den Kooperationsaufbau zur Stärkung abfallvermeidender Produktdienstleistungssysteme</b> Moderierte Diskussion 60min
	Welcher Bedarf für politische Fördermaßnahmen zum Kooperationsaufbau auf nationaler, länderspezifischer und kommunaler Ebene besteht? Wie können öffentlich getragene oder geförderte Kooperationsformate konkret aussehen?
17:15	Zusammenfassung der Ergebnisse (Ökopol)
CA. 17:30	ENDE DES 8. DIALOGES
	<b>IM ANSCHLUSS BESTEHT DIE MÖGLICHKEIT ZUR FORTFÜHRUNG DER GESPRÄCHE BEI EINEM GEMEINSAMEN ABENDESEN. DIE KOSTEN MÜSSEN VON DEN TEILNEHMENDEN SELBST GETRAGEN WERDEN</b>

**Dialog 9**  
22.06.16

**Abfallvermeidung durch  
Produktdienstleistungssysteme –  
Kommunikation und Profilierung**  
UBA Berlin, Bismarckplatz 1, Raum 1042

9:30	<b>Zwischenfazit und Einführung Tag 2</b> Moderation (Ökopol)
10:00	<b>Abfallvermeidung durch Produktdienstleistungssysteme als kommunikative Herausforderung</b> Herausforderungen und Lösungsansätze für die kommunikative Positionierung der Abfallvermeidungswirkung
15min	• N.N. Impulsvortrag: Herausforderungen und Lösungsansätze aus Sicht von Kommunikationsexperten
60min	Anschließend moderierte Diskussion im Plenum
11:15	KAFFEEPAUSE
11:30	<b>Identifikation strategisch relevanter Handlungsfelder für eine Stärkung abfallvermeidender Produktdienstleistungssysteme durch verbesserte Nutzenkommunikation der Abfallvermeidungswirkung („Top 5“)</b> Moderierte Diskussion im Plenum
12.45	Ergebnissicherung (Ökopol)
13:00	MITTAGSIMBISS
13:45	<b>Lessons Learned: Dialoge 7-9</b> (Ökopol) Sammlung von Wahrnehmungen zum erreichten Klärungsstand und von Ideen und konkreten Vorschlägen zur weiteren Verbreitung und Stärkung von abfallvermeidenden Produktdienstleistungssystemen



Diskussion im Plenum

14:45 **Resümee & Ausblick**

UBA/BMUB

CA. 15:00 **ENDE DES 9. DIALOGES**